

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Dauerkleingartenanlage "Grimlinghauser Weg" in Köln-Worringen
hier: Errichtung eines Kanalanschlusses**

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	07.11.2013

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Chorweiler beauftragt die Verwaltung mit der Errichtung eines Kanalanschlusses in der Kleingartenanlage „Grimlinghauser Weg“ in Köln-Worringen mit Gesamtkosten von 80.000,00 EUR.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input checked="" type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		80.000 __€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja	<u>16.835 €</u>	<u>65 %</u>
<input type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		_____€	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____€	__%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr: 2015

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€
c) bilanzielle Abschreibungen	<u>1.600</u> €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr: 2015

a) Erträge	_____€
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	<u>336,70</u> €

Einsparungen:

ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____€
b) Sachaufwendungen etc.	_____€

Beginn, Dauer

Begründung:

Aufgrund der großen Anzahl von Kleingärten im Stadtgebiet wurde in 1991 eine Erhebung über die Abwasser- und Fäkalienentsorgung in den einzelnen Gärten durchgeführt. Als Resultat der Erhebung wurde ein neues Konzept zur Abwasser- und Fäkalienentsorgung in Zusammenarbeit mit dem Kreisverband Köln e. V. erstellt und im Generalpachtvertrag vertraglich gesichert. Wichtiger Bestandteil dieses Konzeptes ist der angestrebte Abbau von konventionellen Spültoiletten in einzelnen Kleingärten durch die Errichtung zentraler Toilettenanlagen mit Anschluss an das Kanalnetz.

Des Weiteren hat der damalige Ausschuss Landschaftspflege und Grünflächen in der Sitzung vom 15.06.1993 das Konzept zur Abwasser- und Fäkalienentsorgung in den städtischen Kleingartenanlagen einstimmig zur Kenntnis genommen.

In der Dauerkleingartenanlage Grimlinghauser Weg, Verein Grimlinghauser Weg e. V. in Köln-Worringen mit insgesamt 37 Gärten soll die durch den Verein errichtete Gemeinschaftstoilette an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen werden, da die vorhandene abflusslose Grube nicht mehr den aktuellen technischen und hygienischen Normen entspricht und daher nicht weiter betrieben werden kann. Der Kanal dient der Schmutzwasserentsorgung der zentralen Toilettenanlage, die als separates Gebäude in der Kleingartenanlage vorhanden ist.

Gleichzeitig verpflichtet sich der Verein, zusätzlich zu der vorhandenen Toilettenanlage (in Form von Arbeits- oder Finanzleistungen) einen Entsorgungsanschluss für die Campingtoiletten zu errichten.

Grundlage zur Beseitigung von Abwasser und Fäkalien ist das Wassergesetz für das Land NRW (Landeswassergesetz – LWG) und dem damit verbundenen Verbot einer Versickerung von Abwässern.

Die Gesamtkosten belaufen sich für die Erschließung und die technischen Anlagen (Kostenschätzung der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln) zuzüglich der erforderlichen Maurer-, Stemm- und Putzarbeiten und sonstigen Nebenkosten sowie Mittel für die Unvorhergesehenen- und Baunebenkosten inklusive bereits freigegebener Planungsmittel auf 80.000 EUR.

Die Finanzierung ist sichergestellt im Doppelhaushalt 2013/2014, Teilfinanzplan 1301 / Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, Zeile 8 / Auszahlungen für Baumaßnahmen bei Finanzstelle 6700-1301-0-8000 / DKA Sanitäranlagen, Hj. 2013.

Im Rahmen der Förderung von Dauerkleingärten – hier zentrale Sanitäranlagen mit Anschluss an das öffentliche Abwassernetz bzw. Schmutzwassersammelgruben – durch das Ministerium für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen wurde bereits ein Förderantrag über 16.835 EUR (65 % der förderfähigen Kosten) für die Umsetzung der Baumaßnahme gestellt.

Anlagen:

1_Kostenschätzung

2_Förderantrag

3_Anlage zum Förderantrag